

Smarte Lösung für den Neuschnee

Winterräumdienst Wenn Thomas Bierwagen vor einem Räumfahrzeug der Mavox Winterdienst-Flotte steht, sind ihm neugierige Blicke sicher: Vorne ein Schneeschild, in der Mitte ein Smart und am Heck ein Streugutbehälter.



Startklar: Mit 40 für den Winterdienst umgerüsteten Smart warten Mavox-Geschäftsführer Thomas Bierwagen und sein Team auf die nächste Schneesaison in Niedersachsen.

Thomas Bierwagen ist Geschäftsführer der Mavox Winterdienst GmbH mit der Firmenzentrale in Hamburg-Billbrook. Der Fuhrpark des 2016 gegründeten Unternehmens besteht zurzeit aus 40 für den Winterdienst ausgerüsteten Smart und zwei Leppern. Die Firma hat sich auf den Winterräumdienst für Privat- und Gewerbekunden sowie für Kunden aus dem kommunalen Bereich spezialisiert. Neben Hamburg ist

Mavox noch im Großraum Hannover und in Berlin aktiv.

„Bei normalen Schneeverhältnissen räumen wir ausschließlich mit den Smart-Fahrzeugen“, erklärt Thomas Bierwagen. „Jeder Kunde erhält von uns einen kostenfreien und sicheren Zugang zu einem eigen entwickelten, webbasierten Dokumentationssystem, welches darüber informiert, zu welcher Uhrzeit sein Auftrag ausgeführt wurde, zusätzlich zeigt ein Foto mit GPS-Daten

den Zustand vor und nach der Räumung“, beschreibt der Geschäftsführer die Besonderheit des Mavox-Angebotes.

Tüfteln am Streuer

Die Firmengründer können auf langjährige Erfahrung in Sachen Winterdienst zurückblicken. Gesucht wurde ein System, mit dem das junge Unternehmen zukünftig über Hamburg hinaus mit verschiedenen Partnern seine Dienstleistung zuverlässig gewährleisten kann. Hier kam der bereits am Markt zu findende Smart mit angebautem Räumschild ins Spiel. Einen Winter



Fotos: Schröder

Leichtgewicht: Der Kunststoffbehälter des Lehner-Streuers Polaro E fasst 110 Liter und wird mit Blähton befüllt.

Winterdienst mit 12 Volt!

Leicht gemacht – mit dem POLARO® von LEHNER:

- ✔ Mengendosierung in der Kabine elektrisch veränderbar
- ✔ Behälter mit 70, 110 oder 170 Liter
- ✔ Streubreite von 80 cm bis 6 m stufenlos regelbar
- ✔ Behälter leicht abnehmbar – und trotzdem wasserdicht
- ✔ Geeignet für Salz, Sand und Splitt
- ✔ Ideal bei Kommunen, wo zum Teil noch per Hand gestreut wird

NEU!



Hauslesäcker 5-9
89198 Westerstetten
www.lehner.eu

Tel.: 0 73 48 / 95 96 22
Fax: 0 73 48 / 95 96 40
info@lehner.eu

LEHNER Agrar GmbH

für Salz & Splitt

NEUHEIT - Winterdienststreuer UD 100 M1



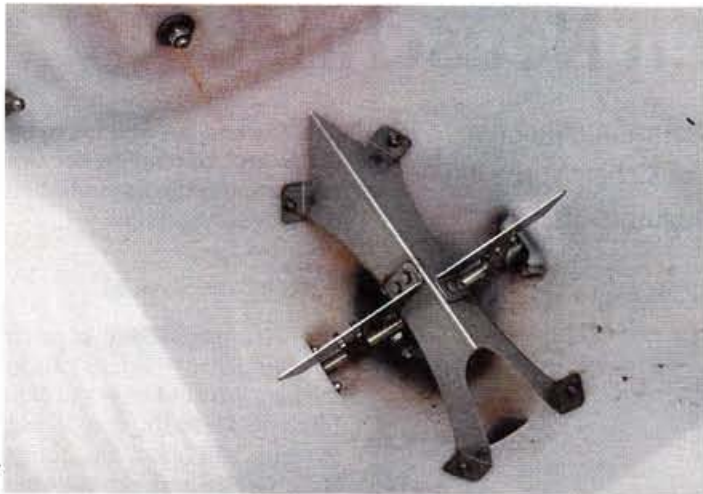
- Exakte Dosierung mittels Flex-Säwelle bis zu 20 kg Salz/min.
- Kettenantriebenes Rührwerk
 - Kunststoffbehälter 105 l für ca. 120 kg Salz
 - Streubreite 1 – 6 m
 - Montage auf jedem 12 V-betriebenen Fahrzeug möglich!

APV Kompetenz-Center Nord GmbH

Tel.: +49 4407 71865-0 | office@apv-deutschland.de



www.apv-deutschland.de



Rostfrei: Der Streuer ist mit einem Edelstahl-Rührwerk ausgerüstet, das den Blähton bis sechs Meter breit verteilt.

lang wurde ein Auto ausgiebig getestet. Das Räumschild erfüllte die Erwartungen, was fehlte, war ein Streuer am Heck, der zum Antrieb weder Gelenkwelle noch Hydraulik brauchte.

Bei früheren Winterdiensten waren Streuer der Firma Lehner bereits an größeren Fahrzeugen zum Einsatz gekommen, jetzt waren Gewichtsbeschränkung und Anbau an das Auto die technischen Herausforderungen. Die Wahl fiel auf den Lehner Polaro E mit 110 Liter Behälterinhalt.

In der eigenen Werkstatt wurde für den Probelauf zunächst ein Anbausatz ausgetüftelt und dieser anschließend für die Smart-Fahrzeuge in Zusammenarbeit mit einem autorisierten Händler der Firma Lehner zur Serienreife entwickelt.

Leichtes Nachfüllen

Da die Räum- und Streuarbeiten immer mit widrigen Witterungsbedingungen einhergehen, müssen Streuer und Anbauteile korrosionsfest sein. Der Streuer selbst besteht aus



Überwachung: Der Bedienmonitor des Streuers Polaro E liefert Informationen zur Dosierung und zum Füllstand.

Kunststoffgehäuse, Edelstahlrührwerk und wasserdichter Verkabelung. Zum Anbau an das Auto wurden die beiden Einschraublöcher für die Abschleppösen im unteren Fahrzeugbereich genutzt. In Höhe der Heckleuchten halten zwei an die Wagenkarosserie angeschraubte Edelstahlbleche das Tragegestell mit dem Streuer. Die Kabel für die Elektrik führen durch die Karosserieverkleidung ins Autoinnere. In zwei senkrecht aufgeschweißten Rohren stecken Schneeschieber und Besen.

Trotz des Anbaues kann man die Heckklappe öffnen und an die im Kofferraum liegende Wanne für Nachfüllgut mit Eimer und Schaufel herankommen. Derart ausgestattet, steuert der Fahrer den Einsatzort an und erledigt seinen Räumauftrag, einschließlich der Dokumentation. Vor ihm am Armaturenbrett befindet sich der Bedienmonitor für den Streuer Polaro E, über den die Dosierung verändert, der Schieber automatisch überwacht und der Füllstand des Behälters kontrolliert werden kann. Die Streubreite reicht von 80 Zentimetern bis zu sechs Metern, gestreut werden kann auch einseitig. Mit dem kleinen Joystick neben dem Ganghebel lässt sich das Räumschild bequem steuern.

Etwa 50 Fahrer sind in der Winterdienstflotte unterwegs. Sie bewegen nur Smart Modelle vom Typ 451, die eine Breite von 1,56 Meter haben und so-

mit auch auf Fußwegen fahren können. Mit ihrem kleinen Wendekreis sind sie sehr beweglich und die Halbautomatik entlastet den Fahrer beim Rangieren.

Schnell abgerüstet

In dem vollausgerüsteten Fahrzeug einschließlich Fahrer zählt im Hinblick auf Gewichtsersparnis jedes Kilogramm. Deshalb wird auch ausschließlich mit Blähton gestreut, denn hier wiegt der 25 Liter-Sack nur 5 Kilogramm und die Wirkung ist die gleiche wie bei Granulat/Split. Je nach Flächenzuschnitt können rund 1.000 Quadratmeter mit einer Behälterladung abgestreut werden. Wenn mal nichts zum Räumen gut, lässt sich der gesamte Aufrüstsatz innerhalb einer Stunde wieder abbauen und der Smart ist bereit für die Fahrt im normalen Straßenverkehr.

Hasso Schröder

Kontakt

Region Wolfsburg, Braunschweig, Helmstedt, Gifhorn, Peine, Hannover, Celle:
Mavox Winterdienst GmbH
Fuldaring 9
38446 Wolfsburg
Tel. 05363-81020-91
Fax 05363-81020-93
E-Mail: sg@mavox-winterdienst.de
www.mavox-winterdienst.de



Sicher im Rohr: Am Tragegestell des Lehner-Streuers bieten zwei senkrecht aufgeschweißte Rohre Platz für einen zusätzlichen Handschneeschieber und einen Besen.